



Originelle Einlage: Liegestützen auf dem Eis.



Die Besucher können den Zugang zur Eisfläche kaum erwarten.

Auftakt mit Regen und Donnerschlag

500 Besucher beim Start der neuen Eishallensaison / 115 Betriebstage geplant

LAUENAU (al). Mit ersten Solo- und Gruppendarbietungen hat die 13. Lauenauer Eishallensaison begonnen. Vor gut 500 Zuschauern marschierte das Fanfaren- und Majorettenkorps Antendorf auf. Eine kleine Revue unter der Leitung von Oana Lehmköster weckte den Appetit von weit mehr als hundert Jugendlichen, die die Freigabe der 900 Quadratmeter großen Fläche kaum erwarten konnten. Traditionell markiert ein kostenloses Disko-Eisvergnügen den Start in die vier Monate mit diesmal 115 Betriebstagen. Der Vorsitzende des Eishallenvereins, Heyno Garbe, freute sich über die rechtzeitige Erweiterung der Betriebsräume, sodass sich nun mehr Platz für Leihschlittschuhe und deren Trocknungsanlagen bietet. Für Beides war in den vergangenen Monaten viel Geld investiert worden. „Hier wird viel Arbeit rein-gesteckt“, lobte Bürgermeister Wilfried Mundt das ehrenamtliche Engagement und versprach weitere Unterstützung seitens der Gemeinde. Oliver Lehmköster vom Vorstand des Niedersächsischen Eissportverbands lobte das hiesige Engagement: „In Zeiten, wo Eishallen schließen, wird hier eine Einrichtung sogar noch gefördert.“ Zu Gast war auch Kommunalreferent Frank Glaubitz vom



Eine tolle Show liefern Silja (re.) und Saskia mit ihrer Kür.

Stromlieferanten Avacon AG, die seit Jahren zum Kreis der Sponsoren gehört. Den sportlichen Akzent auf der

rauschen aus den Lautsprechern mit Regenschirmen über das Eis schliddernten. Artistische Einlagen lieferten die erst seit einem Jahr trainierende Lisa Camehl vom EC Hannover sowie Silja (9) und Saskia (23) aus Hameln, die eigentlich eher beim Rollkunstlauf beheimatet sind.

Täglich ab 15 Uhr, an Wochenenden sogar ab 11 Uhr ist die Wintersportstätte geöffnet – bei konkurrenzlos niedrigen Preisen. Die Tageskarte kostet für Erwachsene drei, für Kinder bis zu fünf Jahren sogar nur einen Euro. Seit dem Wochenbeginn sind auch wieder Schulklassen und Geburtstagsfeiern nach vorheriger Anmeldung unter der Rufnummer (05043) 961900 zu Wunschterminen willkommen. Gruppen können sich für ein Eisstockschießen nach vorheriger Anmeldung montags und mittwochs ab 17 Uhr einfinden. Eislaufunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene findet gegen eine Saisongebühr von 55 Euro (Geschwisterkind: halber Preis) donnerstags von 16 bis 18 Uhr und sonntags von 18 bis 20 Uhr statt.

Foto: al